

Haben Lebensversicherungen noch eine Zukunft?

Über Jahrzehnte haben Bundesbürger:innen auf eine Lebensversicherung gesetzt. Von Altersvorsorge bis Immobilienfinanzierung, das Produkt versprach Sicherheit auch in unruhigen Zeiten. Gilt das weiterhin?

Das Wichtigste auf einen Blick

- Expert:innen sind skeptisch, wenn sie nach den Zukunftsaussichten der Lebensversicherungen gefragt werden.
- Bereits heute erhalten viele Kund:innen weniger als ihnen die Versicherungen in Aussicht gestellt haben.
- Wer eine Lebensversicherung besitzt, sollte jetzt genau prüfen, wie zuverlässig sie ist und selbst Verantwortung übernehmen.

Nachteile der Lebensversicherung sind bereits heute zu erkennen

Das Versprechen klang großartig und wurde gerne geglaubt: Mit einer Lebensversicherung erhält man nicht nur eine zuverlässige Risikoabsicherung, man erhält zusätzlich eine geringe, aber stabile Rendite. Sehr viele Menschen haben sich darauf verlassen und so gibt es noch immer über 80 Millionen Lebensversicherungsverträge in Deutschland.

In den nächsten Jahren werden viele dieser Verträge auslaufen und die wichtigste Frage lautet: Erhält man wirklich die versprochenen Auszahlungen? Schon jetzt erfahren viele Versicherte, dass sie weniger erhalten, als ihnen bei Vertragsabschluss in Aussicht gestellt wurde.

Jahre niedriger Zinsen, strenge Auflagen, schwächelndes Neukundengeschäft, es gibt viele Gründe, die zu dieser Situation geführt haben. Wird sich daran noch einmal etwas ändern?

Kann sich die Situation noch einmal verbessern?

Als die Leitzinsen angehoben wurden, war der Jubel in der Branche groß. Aufwändige Werbekampagnen wurden ausgerollt, um möglichst viele Menschen davon zu überzeugen, dass die Lebensversicherung sich wieder lohnt. Doch für die Bestandskunden wird sich erst einmal gar nichts ändern.

Die Anbieter müssen die Kundengelder nämlich in möglichst sichere Anlagen investieren, beispielsweise zu einem großen Teil in Staatsanleihen. Diese haben lange Laufzeiten, sodass Bestandskunden von den gestiegenen Zinsen überhaupt nicht profitieren können. Auf der anderen Seite belasten die hohen Kosten weiterhin die Renditen.

Hinzu kommt die demografische Situation. In den kommenden Jahren laufen die Verträge der Babyboomer-Generation aus und es fehlt an jungen Menschen, die als potenzielle Neukunden das Geschäft stützen könnten. Woher also wollen die Lebensversicherungen das Geld nehmen, um alle Ansprüche zu erfüllen?

Das können Kund:innen einer Lebensversicherung tun

Es ist daher klug, wenn man sich als Besitzer:in einer Lebensversicherung genau informiert, wie hoch die tatsächlichen Auszahlungen realistisch ausfallen werden. Genügt diese Summe, damit die finanziellen Planungen aufgehen oder entsteht eine Finanzierungslücke?

Sollte man dies nicht absolut sicher einschätzen können oder bereits wissen, dass die Auszahlungen zu gering ausfallen werden, ist die Rückforderung der Lebensversicherung eine Möglichkeit, um die verlorene finanzielle Sicherheit wiederherzustellen.

Informieren Sie sich auf unserer Webseite über Ihre Optionen und kontaktieren Sie uns, wenn Sie weitere Fragen haben.